

Datenschutzinformation für Bewerber

Allgemeines

Im Folgenden erfahren Sie, wie die Wendelsteinbahn GmbH (WB) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sowie das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO

Wendelsteinbahn GmbH
Kerschelweg 30
83098 Brannenburg
info@wendelsteinbahn.de

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Wendelsteinbahn GmbH
Datenschutzbeauftragter
Kerschelweg 30
83098 Brannenburg
datenschutz@wendelsteinbahn.de

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Sämtliche von Ihnen in Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten, einschließlich die von Ihnen beigefügten Anlagen, werden ausschließlich zum Zwecke Ihrer Bewerbung verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt aufgrund folgender Rechtsgrundlagen:

a. Datenverarbeitung für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses, Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DS-GVO sowie Art. 88 Art. 1 DSGVO i.V.m. §26 Abs. 4 BDSG

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 Abs. 4 BDSG. Die Datenverarbeitung ist für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigtenverhältnisses erlaubt.

Wir legen die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben unseren Entscheidungen im Bewerbungsverfahren zugrunde. Wir verwenden z. B. Ihre berufliche Qualifikation für die Entscheidung, ob wir Sie im engeren Auswahlverfahren berücksichtigen, oder einen persönlichen Eindruck in einem Bewerbungsgespräch, um zu entscheiden, ob wir Ihnen die Stelle anbieten, auf die Sie sich beworben haben.

b. Datenverarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten aufgrund Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 Abs. 3 S. 2 BDSG

Bitte teilen Sie uns in Ihrer Bewerbung keine sensiblen Daten, wie z.B. Informationen zu Ihrer Gesundheit oder Religion mit, außer diese sind zwingend erforderlich für Ihre Bewerbung. Wenn Sie uns als Teil Ihrer Bewerbungsunterlagen freiwillig und entgegen unserer ausdrücklichen Bitte besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO zukommen lassen, speichern wir diese auf der Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 Abs. 3 S. 2 BDSG. Dies gilt auch, wenn Sie uns im weiteren Laufe des Bewerbungsverfahrens weitere besondere personenbezogene Daten mitteilen.

Durch die freiwillige Übermittlung dieser Daten erklären Sie sich mit der Speicherung dieser besonderen personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses einverstanden. Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Wir berücksichtigen diese besonderen personenbezogenen Daten bei einer Auswahlentscheidung grundsätzlich nicht, es sei denn, es ist auf Grund einer gesetzlichen Verpflichtung geboten, diese besonderen personenbezogenen Daten zu berücksichtigen. Es ist z. B. bei manchen Stellenausschreibungen möglich, dass Menschen mit Behinderungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen bevorzugt behandelt werden. Die oben genannten personenbezogenen Daten sind für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich. Ohne Angabe dieser Daten ist es nicht möglich, ein Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Datenkategorien

Folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens:

- Name und Anschrift (Wohnort, Straße, Hausnummer)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Angaben zu Ihrem persönlichen Werdegang
- Angaben zu Ihrem schulischen Werdegang
- Angaben zu Ihrem beruflichen Werdegang

ggf. weitere personenbezogene Daten in den von Ihnen zugesandten Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)

Im Laufe des Bewerbungsprozesses können ggfs. weitere Daten erhoben werden, z. B. zur Reisebereitschaft, Führerschein oder zu Ihren Sprachkenntnissen, sofern sie für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind. Diese werden dann gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DS-GVO verarbeitet.

Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidung bzw. Profiling statt.

Datenempfänger, Dienstleister, Datenweitergabe in Drittländer

Die folgende Auflistung stellt dar, welche Stellen Ihre Daten erhalten. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt teilweise aufgrund von gesetzlichen Meldepflichten. In anderen Fällen setzen wir ausgewählte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister ein, die als Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DS-GVO) für uns tätig werden und im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf unserer Weisung und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten.

- IT-Dienstleister
- Dienstleister für Vernichtung von Akten und Datenträgern
- Dienstleister für Bewerberbefragung
- Finanzbehörden
- Gerichte, gegnerische Anwälte, Behörden
- IT-Dienstleister
- Telekommunikationsdienstleister
- Zahlungsdienstleister, Banken

Innerhalb der Wendelsteinbahn GmbH erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die in den Bewerbungsprozess involviert sind. Alle mit der Datenverarbeitung betrauten Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren.

Ausgewählte IT-Dienstleister in der EU verfügen über verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer außerhalb der EU, die auf Ihre Daten zugreifen können. Die EU-Kommission bestimmt, welche Nicht-EU/EWR-Länder (Drittländer) über ein angemessenes Datenschutz-Niveau verfügen. Diese Dienstleister sind für den Einsatz von EU-Standardvertragsklauseln gemäß des Kommissionsbeschlusses Nr. (EU) 2021/914 verantwortlich. Ein Muster dieser EU-Standardvertragsklauseln finden Sie auf den Webseiten des EU-Kommissars für Justiz und im Amtsblatt der EU.

Aufbewahrungsfristen

Wir speichern die von Ihnen zum Bewerbungszeitpunkt in Ihrem Kandidatenprofil eingegebenen personenbezogenen Daten sowie etwaige mit der konkreten Bewerbung von Ihnen hochgeladene Dokumente für die Dauer von maximal 6 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern nicht aus rechtlichen bzw. gesetzlichen Gründen eine längere oder kürzere Speicherung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung zugestimmt haben. Die Frist beginnt auch mit Zugang der Ablehnung Ihrer Bewerbung zu laufen. Während dieses Zeitraums bleiben die Daten sowohl bei Löschung des Kandidatenprofils als auch beim Zurückziehen der Bewerbung erhalten. Sofern Sie eingestellt werden, erfolgt eine weitere Speicherung aller Daten im Rahmen des sich anschließenden Beschäftigungsverhältnisses.

Ihre Rechte

Sie verfügen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen über folgende Rechte:

- Auskunft der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Berichtigung und Vervollständigung Ihrer uns vorliegenden Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 DS-GVO) mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung der Daten bleibt davon unberührt.

Zudem können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, insbesondere für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung (Art. 21 DS-GVO).

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu wenden (Art. 77 DS-GVO). Die für WB zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (www.lda.bayern.de).

Haben Sie Fragen?

Bei Rückfragen zum Datenschutz schreiben Sie einfach eine E-Mail an datenschutz@wendelsteinbahn.de oder nutzen Sie die oben genannten Kontaktdaten. Bitte nutzen Sie diese Kontaktdaten ebenfalls, wenn Sie Widersprüche, Hinweise, Einsicht- oder Ergänzungsbedarf zu den von Ihnen erhobenen Daten haben sollten.